

# Welt Trends

Das außenpolitische Journal

## Die Gier nach Rohstoffen

Rohstoffe im 21. Jahrhundert  
Südamerika nach dem Boom  
Frankreichs Dilemma  
Japan im Schatten Chinas

### Nach dem Brexit

Mehr Demokratie wagen!  
EU-Neustart oder Reform?  
Verfall durch Plebiszite?

### Analyse

AfD und deutsche Außenpolitik

### Kommentar von André Hahn

Geheimdienste in der Demokratie

ISSN 0944-8101 | 4,80 €  
ISBN 978-3-945878-25-5



Historisch ist sicherlich nicht jedes Ereignis, was in den Medien als „historisch“ vermeldet wird. Der Brexit und seine Folgen sind es. Auch wenn die Auseinandersetzungen um die westeuropäische Integration eine lange Historie haben, so hatte es diese Zuspitzung bisher nicht gegeben. In künftigen Geschichtsbüchern über Europa wird dieses Datum seinen Platz finden. Die Frage ist, ob man dann den Brexit als Menetekel des Zerfalls der Union oder als Momentum des Aufbruchs interpretieren wird. Angesichts der Tragweite dieses Ereignisses haben wir uns entschieden, die Rubrik *Weltblick*, ansonsten stets global orientiert, „europäisch einzuengen“ und zur Debatte über diese Herausforderung beizutragen. Es geht um das Verhältnis von Technokratie und Demokratie, um „Kerneuropa“, die Hegemonie Deutschlands und die Rolle der mittel- und osteuropäischen Staaten. Dass in den Texten das Fragezeichen dominiert, ist gewiss kein Zufall.

Historisch muss man sicherlich auch jene Prozesse nennen, die sich im Bereich der Rohstoffe vollziehen. Sie sind zwar weniger spektakulär und selten gibt es dazu ein konkretes Ereignis. Jedoch haben wir es hier mit tektonischen Verschiebungen in der Weltwirtschaft zu tun, auf die Regierungen, wollen sie nicht nur das Überleben, sondern auch Wachstum sichern, reagieren müssen. Im *Thema* werden in einer globalen Perspektive unterschiedliche Rohstoffpolitiken diskutiert. Dabei wird deutlich, in welchem starkem Maße in den verschiedenen Regionen „der Staat“ in diesem Sektor strategisch aktiv ist und versucht, langfristige Grundlagen für die Wirtschaft zu sichern.

Historisch ist ohne jeden Zweifel eine Person zu nennen, die in diesem Monat ihren 90. Geburtstag feiert: Fidel Castro. Der kubanische Revolutionsführer war in den 1950er-Jahren angetreten, eine Zeile in das Geschichtsbuch Kubas zu schreiben. Der alte Mann auf der Insel kann heute auf ein ganzes Kapitel verweisen, ein gewichtiges für Kuba, aber auch für Lateinamerika und die Welt, *Felicitaciones Comandante!*

Potsdam, im Juli 2016



Dr. Raimund Krämer, Chefredakteur



4

## WeltBlick: Nach dem Brexit

- 4 Welche EU nach dem Brexit?  
*Heinz Kleger*
- 8 Reform, Neustart oder Zusammenhalt?  
*Wilhelm Ersil*
- 11 Der plebiszitäre Zerfall Europas?  
*Ireneusz Pawel Karolewski*



16

## Zwischenruf: Rohrkrepierer NATO-Gipfel

*Wolfgang Schwarz*

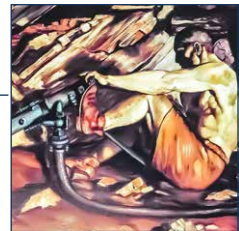
18

## Briefe aus ... London

22

## Thema: Die Gier nach Rohstoffen

- 24 Rohstoffpolitik im 21. Jahrhundert  
*Anne Klinnert*
- 30 Frankreichs Rohstoffdilemma  
*Yann Wernert*
- 36 Japan: Rohstoffpolitik im Schatten Chinas  
*John Seaman*
- 41 Lateinamerika nach dem Rohstoffboom  
*Stefan Peters*
- 47 Hoffen auf den Lithiumsegen: Bolivien  
*Sebastian-Alexander Zarle*
- 49 Statistik  
*Anne Klinnert*





**Analyse: AfD und deutsche Außenpolitik**

**50**

*Erhard Crome*

**Castro zum Neunzigsten**

**56**

*Hans-Jürgen Burchardt*

**Very International Person: Martin Kobler**

**60**

*Angela Unkrüer*



**Bücherschau**

**64**

**Impressum**

**69**



**Kommentar: Geheimdienste & Demokratie**

**70**

*André Hahn*

**Wort und Strich**

**72**